



Pressemitteilung

Honig – mitten aus Hannover!

Im Juli nehmen Tausende von fleißigen Bienen in Misburg offiziell ihre Arbeit auf. Ihre Bienenstöcke stehen an der Huberstraße in Hannover-Misburg auf einer Wiese, die von der Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz e. G. bereitgestellt wurde.

Hannover, 30. Juni 2015. Am 1. Juli 2015, um 12.30 Uhr, fällt der Startschuss: Die Bienenwiese in Misburg, ein Gemeinschaftsprojekt der Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG und des Vereins „Hannover summt!“, wird offiziell eingeweiht. Genossenschaftsvorstand Christian Petersohn wird die Feierstunde nutzen, um auf die große ökologische Bedeutung der emsigen Nutztiere hinzuweisen.

Die praktischen Vorbereitungen für das Projekt laufen bereits seit März dieses Jahres. Das von der Genossenschaft zur Verfügung gestellte Grundstück am Mittellandkanal wurde mit einer für Bienen geeigneten Grasmischung begrünt und mit einem Wall gegen das angrenzende Fußballfeld geschützt. Rindenmulchwege führen zu den Bienenstöcken, so dass sich interessierte Besucher das Treiben der fleißigen Honigproduzenten aus der Nähe anschauen können.

Die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz möchte mit dem Projekt einen Beitrag zur Biodiversität und zum Erhalt der Natur leisten. Schon Albert Einstein hatte erkannt: „Wenn die Bienen verschwinden, hat der Mensch nur noch wenige Jahre zu leben.“ Der Grund: Die meisten Pflanzenarten sind auf eine Fremdbestäubung angewiesen und das ist eine Arbeit, die überwiegend von Honigbienen geleistet wird.

Bienen in der Nachbarschaft sind für Menschen völlig unbedenklich. Die Tiere fliegen wie im Linienverkehr von ihrem Bienenstock zu den Blüten und wieder zurück. Sie lassen Menschen vollkommen in Ruhe und verirren sich nur äußerst selten in geschlossene Räume.

Fachlich begleitet wird das Bienenprojekt von der Initiative „Hannover summt!“. Der gemeinnützige Verein setzt sich für Stadtökologie und Artenvielfalt in und um Hannover ein und möchte das Bewusstsein für den Wert der Natur schärfen (www.hannover.deutschland-summt.de). Regelmäßig betreut werden die Bienenvölker von dem Bioland-Imker Ralf Bärwaldt.

EINLADUNG

Pressevertreter sind herzlich eingeladen, an der Einweihungsfeier teilzunehmen. Neben Christian Petersohn, Vorstandsvorsitzender der Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG, wird Herr Jan Dohren, Vorsitzender von "Hannover summt! e. V." und Imker Ralf Bärwaldt anwesend sein:

Termin: 1. Juli 2015, Beginn 12.30 Uhr

Ort: Gegenüber Huberstraße 4 in Hannover Misburg

Über den die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG

Gegründet wurde Kleefeld-Buchholz am 18. März 1894. Seit dieser Zeit bietet sie Wohnungssuchenden eine große Auswahl an schönen und bezahlbaren Wohnungen, heute mehr als 4.100. Als Genossenschaft wird sie von rund 7.200 Mitgliedern getragen. Auch wenn sie Kleefeld und Buchholz im Namen trägt – die Aktivitäten der Wohnungsgenossenschaft reichen über diese Grenzen hinaus. Inzwischen bietet Kleefeld-Buchholz auch attraktive Wohnungen im Heideviertel oder Misburg. Die Besonderheit der Genossenschaft liegt – im Gegensatz zu Wohnungsunternehmen oder privaten Vermietern – in der Verpflichtung, im Sinne und zum Wohl der Mitglieder (Mieter) zu handeln. **Weitere Informationen im Internet unter www.kleefeldbuchholz.de**

Ihre Ansprechpartnerin:

Gaby Helmbrecht
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG
Telefon: (0511) 530 02 - 46
E-Mail: g.helmbrecht@kleefeldbuchholz.de